



Erste Ausgabe täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen, kostet in der Stadt Graudenz...

Anzeigen nehmen an: Preußen: P. Gonschiorowski, Bromberg: Gruenauer'sche Buchdruckerei...

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen an alle anderen Zeitungen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

Für die Monate Mai und Juni

werden Bestellungen auf den „Gefelligen“ von allen Postanstalten und von den Landbriefträgern entgegen...

Neuzugretenden Abonnenten wird der bereits erschienene Theil des spannenden Romans „Die Tochter des Flüchtlings“...

Expedition des Gefelligen.

Der heutigen Nummer liegt als Gratisbeilage für die Leser des „Gefelligen“ der Sommerfahrplan der Eisenbahndirektionen...

Vom deutschen Reichstage.

78. Sitzung am 28. April.

Ein Schreiben des Abg. Köhler (Antl.), der eine Postagentur übernommen hat und im Zweifel ist, ob hierdurch sein Mandat erloschen ist...

Auf der Tagesordnung steht die zweite Berathung des Vorschlags...

Der erste Abschnitt des Entwurfs enthält allgemeine Bestimmungen über die Börse und deren Organe. § 1 enthält Vorschriften über Errichtung und Aufhebung von Börsen...

Abg. Graf Kanitz (konf.) dahin abändern, daß die Landesregierungen anordnen können, daß in den Vorständen der Produktbörsen die Landwirtschaft, die landwirtschaftlichen Nebengewerbe...

Berichterstatter Abg. Gamp (Rp.): Die Beschlüsse der Kommission haben in manchen Kreisen eine energische Anfechtung und abfällige Kritik erfahren...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Von der Mehrheit des ganzen Hauses wird beabsichtigt, etwas zu Stande zu bringen...



Abg. Graf Kanitz (konf.): Von der Mehrheit des ganzen Hauses wird beabsichtigt, etwas zu Stande zu bringen...

Staatssekretär Dr. von Büttcher: Das preussische Gesetz über die Landwirtschaftskammern sieht in seinem § 1 Absatz 4...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Als Mitglied der Kommission fühle ich mich veranlaßt, die Angriffe des „Ehrbaren Kaufmanns“ in Hamburg...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Als Mitglied der Kommission fühle ich mich veranlaßt, die Angriffe des „Ehrbaren Kaufmanns“ in Hamburg...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Als Mitglied der Kommission fühle ich mich veranlaßt, die Angriffe des „Ehrbaren Kaufmanns“ in Hamburg...

Abg. Liebermann v. Sonnenberg (Antl.): Die Stellung meiner Partei zu dem Entwurf wird davon abhängen, wie er sich in der zweiten Lesung gestalten wird...

Abg. Fritzen (Str.): Ich halte den Antrag Kanitz an dieser Stelle für überflüssig. Meine Freunde sind im Allgemeinen für die Kommissionsvorlage...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Der Antrag Kanitz spricht durchaus kein Mißtrauen gegenüber der Börse aus. Im Uebrigen ist anerkannt, daß in keinem Lande der Welt so schlechte Lieferungsbedingungen für die Landwirtschaft bestehen...

Abg. Dr. Gahn (bei keiner Partei): Vorgänge wie mit der Firma Ritter und Blumenfeld haben bewiesen, daß der moralische Stand an der Produktbörse kein allzu hoher ist...

Staatssekretär v. Büttcher: Der Vorredner hat dem Antrag Kanitz eine Bedeutung gegeben, die aus dem Wortlaut...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

Abg. Graf Kanitz (konf.): Ich ziehe hierauf meinen Antrag zu § 1 zurück, behält sich aber vor, ihn bei § 4 wieder einzubringen...

habe ich viel erfreuliche Erscheinungen wahrgenommen, aber ich habe auch höchst Unerfreuliches gesehen und dabei bemerkt, daß ich nicht genügend über die Vorgänge an der Börse informiert bin...

Abg. Singer (Soz.) erblickt in der Einsetzung eines Staatskommissars die Einführung einer durchaus gebotenen finanzpolitischen Gesundheitspolizei...

Auf Anregung eines Abgeordneten stellt der Staatsminister v. Büttcher fest, das unter „Börsenorgane“ alles das zu verstehen sei, was an öffentlichen Organen zur Regelung, Ordnung und Leitung der Börse vorhanden sei...

Es wird schließlich ein Antrag des Grafen Driela, wonach der Staatskommissar berechtigt ist, den Sitzungen der Börsenorgane beizuwohnen...

Abg. Fischer (Freis. Vpt.) beantragt, § 3 derart abzuändern, daß die Mitglieder des Börsenausschusses vom Bundesrath in der Regel auf 3 Jahre gewählt werden...

Abg. Fischer (Freis. Vpt.) beantragt, § 3 derart abzuändern, daß die Mitglieder des Börsenausschusses vom Bundesrath in der Regel auf 3 Jahre gewählt werden...

Abg. Graf Kanitz (konf.) begründet seinen Antrag unter Hinweis auf die Fälle Cohn und Rosenberg...

Reichsbankpräsident Koch spricht sich gegen den Antrag Kanitz zu § 3 aus, weil es unbillig sei, in rein börsentechnischen Angelegenheiten den Börsen nur ein Drittel der Ausschußmitglieder zuzugewähren...

Abg. Singer (Soz.): Die Agrarier spekulieren ebenfalls in der leidenschaftlichsten Weise. Der Vorsitzende des Bundes der Landwirthe, Herr v. Plöb, steht auch in spekulativem Verhältnis zu einem Berliner Bankhaus...

Abg. Singer erklärt, daß die Mittheilungen seiner Gewährsmänner so fest fundirt seien, daß sie durch so allgemeine Redensarten, wie sie Herr v. Plöb gemacht habe, nicht beseitigt werden könnten...

Abg. v. Plöb erklärt, daß er seine Bemerkungen einfach aufrecht halte. (Gelächter links.)

Nächste Sitzung Mittwoch (Fortsetzung der heutigen Berathung).

Ministerium oder Militärkabinet?

Eine „Ministerkrisis“ wird wieder einmal angedeutet, und zwar durch Blätter, deren sich das Ministerium Hohenlohe zu besonderen Mittheilungen zu bedienen pflegt...

Die „Köln. Ztg.“ macht nun u. a. folgende Mittheilungen: General v. Spitz hatte die Meinung des Reichskanzlers, namentlich über die Mündlichkeit und Deffentlichkeit des Verfahrens...

Wider Erwarten waren die deutschen Staaten und Fürsten gerade mit dieser Seite des Entwurfs einverstanden; im besonderen erhob keiner der deutschen Fürsten darüber Bedenken...

der „Schwabe“ mit 5000 Pferdekraften bei verhältnismäßig großem Kohlenverbrauch nur 14 Seemeilen. ...

Thorn, 28. April. Der Sohn des Schiffseigentümers Witt, ebenfalls Schiffer von Verus, ein junger, kräftiger Mann, der bereits seiner Militärpflicht bei den Pionieren hier genügt hatte, fand gestern früh auf tragische Weise einen plötzlichen Tod.

Riesenburg, 28. April. Gestern verunglückte der Zimmerpolier Naef, indem er bei einem Neubau von Gerüst stürzte; schwer verletzt mußte er in das Krankenhaus geschafft werden.

Hofnberg, 28. April. In der gestrigen Stadtverordnetenversammlung wurden zur Errichtung eines Völkerschlachtdenkmals bei Leipzig 15 Mk. bewilligt. ...

Wastrow, 28. April. Der Magistrat überreichte heute dem Rentier Herrn Endert in dessen Wohnung das Stadälteste-Diplom.

Veren, 28. April. Die von der Stadtverordnetenversammlung vollzogene Wiederwahl unseres Bürgermeisters Partikel auf Lebenszeit hat die Bestätigung des Herrn Regierungs-Präsidenten zu Danzig erhalten.

Prüf, 28. April. Wegen Mordes ist vom hiesigen Schwurgericht am 5. März der Gastwirth Franz Urdan, der seine Frau getödtet hat, zum Tode verurtheilt worden.

Pillan, 28. April. Einen guten Fang hat heute Mittag die hiesige Polizei gemacht. Am 22. April waren die Arbeiter Ernst Bertr am Stritzgebirgen und Friedrich Kimmann aus Königsberg, zwei gefürchtete Einbrecher, auf dem Transport in das Zuchthaus zu Jüterburg zwischen Tappan und Wehlau aus einem fahrenden Eisenbahnzuge entsprungen.

Nach, 28. April. Wegen Mordes ist vom hiesigen Schwurgericht am 5. März der Gastwirth Franz Urdan, der seine Frau getödtet hat, zum Tode verurtheilt worden. Die von ihm eingelegte Revision ist vom Reichsgericht verworfen worden.

Pillan, 28. April. Einen guten Fang hat heute Mittag die hiesige Polizei gemacht. Am 22. April waren die Arbeiter Ernst Bertr am Stritzgebirgen und Friedrich Kimmann aus Königsberg, zwei gefürchtete Einbrecher, auf dem Transport in das Zuchthaus zu Jüterburg zwischen Tappan und Wehlau aus einem fahrenden Eisenbahnzuge entsprungen. Kimmann begab sich nach Fischhausen. Dort traf er am Sonntag ein und gestellte sich dem aus der Lehre entlassenen Sattlerlehrling Julius Petschat aus Aug. Diesem theilte er mit, daß er auf dem Wege nach dem Zuchthaus von Jüterburg mit noch einem Manne entwichen sei und kein Geld habe, dabei habe er großen Hunger, er müsse irgendwo einknicken, um zu Geld zu kommen, und forderte den Petschat auf, mit ihm zu gehen.

Pillan, 28. April. Einen schwereren Unfall ereignete sich heute Vormittag bei einem Saalbau in dem Vergnügungs-Etablissement Urbanow. Die Zimmerleute waren damit beschäftigt, das Dachgerüst auf den Mauern aufzurichten.

Föfen, 28. April. Der Regierungsmedizinalrath Dr. Theobald Geronne, in Andernach bei Koblenz geboren, von 1881 bis 1891 Kreisphysikus in Cleve am Rhein und zuletzt in Posen, hatte sich heute zusammen mit dem Apothekenbesitzer Roman Schneider von hier vor der Strafkammer wegen Betruges zu verantworten.

Prüf, 28. April. Viel Heiterkeit erregt es hier, daß sämtliche Aussteller auf unserer Ausstellung für Gastwirthschaftsbedarf präparirt wurden. Wir hatten 64 Aussteller, denen 64 Medaillen gestiftet wurden.

Schneidmühl, 28. April. Eine Verbrechergesellschaft der schlimmsten Sorte wurde in der heutigen Schwurgerichtssitzung für längere Zeit unschädlich gemacht.

Si hung für längere Zeit unschädlich gemacht. Auf der Anklagebank erschien der Arbeiter Wilhelm Westphal und dessen Ehefrau aus Hammer-Abbau, sowie der Arbeiter Richard Mewiß und der Arbeiter Emil Potrandt aus Czarnikau-Abbau, die drei Ersten des wissentlichen Meineides, der Letztere der Mitstiftung zum Meineide beschuldigt. ...

Wittow, 27. April. Die Ehefrau des Tölpfergesellen B. von hier hat ein Mädchen ohne Arme zur Welt gebracht. Gestern wurde das vier Jahre alte Kind des Schneidermeisters Sch. hieselbst von einem Wagen überfahren, so daß es schwere Verletzungen am Kopfe davontrug.

Verstchiedenes.

[Brände.] Eine Feuersbrunst hat den wirttembergischen Ort Kapfenhandt am Dienstag schwer heimgesucht. 14 Wohnhäuser und ebenfalls Oekonomiegebäude wurden eingeäschert.

Der Schriftsteller Ewald v. Jedwitz, Major a. D., ist 56 Jahre alt nach langem Leiden in Meiningen in einer Nervnanstalt gestorben.

Professor Dr. Friedrich Staube, Direktor a. D. am Realgymnasium zu Grünberg i. Schl. ist dort gestorben. Er war ein welt über Schlesiens Grenzen hinaus bekannter bedeutender Mathematiker und Physiker, der in den 70er Jahren an jener „Hochschule 1. Ordnung“ zum Professor ernannt wurde — etwas damals sehr Ungewöhnliches.

Neuestes. (Z. D.)

Berlin, 29. April. Reichstag. Die zweite Berathung des Börsengesetzes wird bei § 3 betr. den Börsenausschuss fortgesetzt.

Abg. Görk (freis. Ver.) wendet sich gegen den Antrag des Abg. Grafen Kanitz, wonach ein Drittel der Mitglieder des Börsenausschusses auf Vorschlag der Börsenorgane gewählt werden soll.

Nachdem Abg. Graf Kanitz diesen Antrag verteidigt hat, führt der Handelsminister v. Berlcyph aus, er sei bereit, die Börsenorgane niemals Mangel an moralischer Auffassung vorgeordnet zu sein.

Staatsekretär v. Boetticher bemerkt gegenüber dem Abg. Kanitz, nach der Regierungsvorlage sei die Landwirthschaft, die Industrie und der Handel im Börsenausschuss zweckmäßig vertreten.

Nach einigen weiteren Bemerkungen des Abg. Kanitz und des Staatssekretärs v. Boetticher kritisiert Abg. Graf Armin (Np.) das Urtheil der Activen der Kaufmannschaft und empfiehlt eine Regelung des Bankwesens.

Berlin, 29. April. Herrnhans. Die Denkschrift über die Einführung des Gesetzes vom 26. April 1886 betr. die Förderung der deutschen Ansiedlung in Westpreußen und Posen wird nach dem Kommissionsantrage durch Kenntlichnahme für erledigt erklärt.

Bei der Petition von Adolf Wolf und Genossen in Frankfurt a. M. um Heberschung des jüdischen Ritualbuchs Schulchan Aruch auf Staatskosten beantragt die Kommission den Uebergang zur Tagesordnung.

Berlin, 29. April. Der Kaiser traf heute früh vor 8 Uhr auf der Station Wildpark ein und nahm um 9 Uhr Vorträge über die Marine entgegen.

Berlin, 29. April. Der Kaiser gestand nach der „Nordd. Allg. Ztg.“ dem Bulgarenfürsten das nach der bulgarischen Verfassung ihm zukommende Prädikat „Königliche Hoheit“ zu.

Potsdam, 29. April. Der Reichskanzler, der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes Frhr. v. Marschall und der Direktor des Kolonialamts Kahler hatten sich heute zu einem Vortrage beim Kaiser eingefunden.

London, 29. April. Die „Chartered Company“ erhielt ein Telegramm aus Johannesburg, wonach 60 angeklagte Mitglieder des Reform-Comite's, darunter die ersten Mitglieder des Rand-Gebietes, zu 2 Jahren Gefängniß, 2000 Pfund Geldstrafe und 3 Jahren Verbannung verurtheilt wurden.

und der Beihilfe zu Jameison's feindlichen Unternehmungen überführt. (S. auch England!)

Paris, 29. April. Außer Melinc, Barthou, Hanotau, Cochery, Willot werden Darlan als Justiz-Minister, Merle als Marine-, Leboucq als Kolonial-, Rambaut als Unterrichtsminister ins Kabinett eintreten.

Pretoria, 29. April. Die Regierung von Transvaal beabsichtigt, die in ihrem Besitz befindlichen Schriftstücke, welche sich auf den Prozeß gegen das Reform-Comite beziehen und die Rolle darlegen, welche die Mitglieder zu Gunsten Dr. Jameisons spielten, zu veröffentlichen.

Grandenz, 29. April. Zwischen dem Herrn Eisenbahn-Präsidenten Thomé-Danzig und den Herren Friese-Neuendorf, Friese-Schwanden, Buppel-Marienwerder und Römmer-Gr. Schönwalde fand heute hier eine Konferenz in Sachen des Bahnbauwerkes Riesenburg-Tablowo statt.

Wetter-Ansichten auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Danzua. Donnerstag, den 30. April: Völlig kühl, vielfach Regen. Sturmwarnung. — Freitag, den 1. Mai: Wenig verändert, wolkig, vielfach heiter, Strichregen, Stürmisch.

Niederschläge (Morgens 7 Uhr gemessen). Table with columns for Stationen, Regen (mm), Windrichtung, Wetter, Temperatur nach Celsius.

Wetter-Depeschen vom 29. April. Table with columns for Stationen, Wetter, Temperatur nach Celsius.

Grandenz, 29. April. Getreidebericht. Handels-Kommission. Weizen 124-132 Pfund holl. Mt. 145-153. — Roggen 120-128 Pfund holl. Mt. 107-113 Mt. — Gerste Futter-Mt. 100-110, Brau-Mt. 105-115. — Kocherbsen-Mt. 110-130.

Bromberg, 28. April. Amtl. Handelskammerbericht. Weizen gute gesunde Mittelwaare je nach Qualität 146 bis 154 Mt., geringe unter Notiz. — Roggen je nach Qualität 108 bis 113 Mt., geringe unter Notiz.

Danzig, 29. April. Getreide-Depesche. Table with columns for Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc. and their respective prices.

Königsberg, 29. April. Spiritus-Depesche. (Portatils u. Grob-, Getreide-, Spir. u. Wollkomn.-Geist) Preise per 10000 Liter % loco konting. Mt. 52,00 Geld untentung. Mt. 32,30 Geld.

Berlin, 29. April. Produkten- u. Fondsbörse. Table with columns for Weizen, Malz, Roggen, Hafer, etc. and their respective prices.

Berliner Zentral-Viehhof vom 29. April. (Tel. Dep.) (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zum Verkauf standen: 302 Küder, 7343 Schweine, 234 Kälber und 414 Hammel.

Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird geräumt. Schwere, feste Waare wurde vernachlässigt, kernige Fleischschweine waren verhältnismäßig schwach vertreten.

Die Union,
Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
gegründet im Jahre 1853
mit einem Grundkapitale von 9 Millionen Mark.
wovon 5,019 Aktien mit 7,528,500 Mark begeben sind.
Reserve ult. 1895 4,025,900
Gesamtgarantie-Kapital 11,554,400 Mark.

Die Union versichert Feldfrüchte zu festen Prämien ohne Nachzahlung. Bei Versicherung auf mehrere Jahre wird ein namhafter Prämien-Rabatt gewährt.
Besondere Erleichterungen werden für kleine Versicherungen bewilligt, namentlich für Sammelversicherungen.
Die Vergütung der Schäden gelangt spätestens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und baaren Auszahlung.
Weiterer Auskunft wird erteilt und Versicherungen werden vermittelt durch die Herren Agenten und die unterzeichnete General-Agentur zu Königsberg i. Pr., Burgstraße Nr. 6. [2628] **O. Hempel.**

Lohn-Dampfpflügen.

Mit 5 Original Fowler'schen Dampfpflügen, auch nach dem Compound-System, übernehme ich alle Arten Bodenculturen. - Meine sämtl. Dampfpflüge sind mit **Vorschälern** versehen.

A.P. Muscate, Danzig u. Dirschau.

Wir bringen unsere rühmlichst bekannten **Freiwaldauer (Sturm'schen) Dachziegel-Fabrikate**
Spezialität: Patent-Strang-Galzziegel, sowie sämtliche zugehörige Formsteine in allen gewünschten Farben resp. Glasuren und Naturfarben (unglasiert) in empfehlende Erinnerung.
Garantie für Wetterbeständigkeit des Materials u. der Glasuren!
Proben, Preislisten, Prospekte u. Fräsiungs-Atteste kostenlos und postfrei.
Jährliche Produktion: 15 Millionen Stück.
Gegr. 1837. Gegr. 1837.
Schlesische Dachstein-Fabriken
G. Sturm 19010
Freiwaldau, Bahnhofsstation **A u l d a** N. M. E. Bez. Liegnitz.

Endlager und Maß-Geschäft
für neueste Herren-Moden [9794]
Uniformen.
Thorn, Artushof. **B. Dollva.**

Maschinenfabrik
H. Kriesel, Dirschau
empf. billigt neue geflickte geschützte
Ader-Eggen für alle Bodenarten.
Saat-Eggen für alle leichten Arbeiten.
Wenig Verbrauch. Große Leistung. Billig. Preis.
Preislisten frei. [958]

Wanderer - Fahrräder
von Winkelhofer & Jaenicke in Chemnitz-Schönau.
Nach allgemeinem Urtheil die feinste Marke. [8117]

Trodene 4" Bretter
kauft und erjudet um billigste Anstellung frei Wagon hier [2618] **Friedrichshaus, Br. Stargard.**
Wichtig für Anfänger.
[2668] Ein cour. Mannfakt.-Waarenlager, v. 2 Jahr. etabl. Inventarpreis 7500 Mk., ist mit der Einrichtung bill. zu verkaufen. Das Lokal ist zu vermieten.
H. Lublinski, Strelno.

Prussia-Räder
sind die qualit. u. bill. a. d. Markte.
Tourneur A. nur 175 Mark.
Prussia-Fahrrad-Fabrik
L. Stange, Gartenstein Döbr.
Tilsiter Magerkäse
per Zentner Mk. 15,-
Limburger
per Zentner Mk. 13,-
ab hier, offerirt gegen Nachnahme **Zentral-Wolkerei Schönebeck Westprenten.** [1447]

Universal-Hebel-Hackmaschinen
„Germania“ bis 4 m breit,
Einfache Hackmaschine
„Askania nova“,
Hack- u. Häufelpflüge
Handhackpflüge empfehlen. [9475]
W. Siedersleben & Co., Bernburg.

Tapeten
kauft man am billigsten bei [361] **E. Dessonneck.**

Was ist Ferragolin?
Ferragolin ist ein großart. wirksam. Fleckmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Farz- u. Delfarben-Flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch aus den heftigsten Stoffen. Preis 35 u. 60 Pfg.
In allen Galanterie-, Parfümerie-, Drogeriehandl. u. Apotheken käuflich. [8993]

F. W. Haack, Königsberg i. Pr.,
Technisches Bureau
General-Vertreter der Deutschen Elektrizitäts-Werke (Harde, Lahmeyer & Co.) Aachen.
Elektrische Licht- u. Kraftübertragungs-Anlagen jeder Größe
für Einzelabtheilungen und ganze Städte, ausschließlich mit den berühmten Dynamos und Elektromotoren obiger Firma.
Accumulatoren bewährtester Konstruktion.
Großes Lager sämtl. elektrotechnischer Bedarfsartikel.
Referenzen über zahlreich ausgeführte Anlagen.
Kostenlose Projekte werden ausführlich und sorgfältig ausgearbeitet. [8076]



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

I. Hauptgewinn:
Eine **Gold-Säule.**
Werth: [2653]
25 000
Mark.

XVIII. Marienburger Pferde-Lotterie
Hauptgewinne:
10 Equipagen 121 Pferde
und zusammen
2004 Gewinne von 150.000 Mark.
Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., Porto u. Liste 20 Pfg.
empfehlen und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme
Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal) Unter den Linden 3.

Carl Beermann's Schubwalzen-Drillmaschine
hat sich seit vier Jahren vorzüglich bewährt. Sie fäet sowohl in Bergen, am Gange, wie in der Ebene stets gleichmäßig, zerdrückt kein Saatgut, ist dauerhaft gearbeitet und billig. [2610]
Carl Beermann, Bromberg.

Bruchbandagen
Leibbinden, künstliche Glieder, orthopäed. Maschinen fertigt unter Garantie **G. Grunewald, Königsberg i. Pr. 9014**
Fabrik Chirurg. Instrumente u. Bandagen - Reichh. Lager v. Irrigatorren, Spritzen u. sämtl. Artikeln z. Krankeu. pfl.

II. Reihe. Ziehung am 9. Mai.
Metzer Dombau - Geld - Lotterie.
Goldgewinne, darunter **6261** Hauptstreckervon **50,000 Mark, 20,000 Mark, 10,000 Mark u. s. w.**
Lose à 3 Mk. 30 Pfg.
Porto und Liste 20 Pfg. extra.
[305] empfiehlt
Verwaltung der Dombau-Geld-Lotterie Metz.
In Graudenz zu haben bei: **J. Ronowski, Grabenstrasse 15** und **Gustav Kaufmann's Ww., Herrenstrasse 20.**

Bromberg. Kolonialwaarengeschäft
[1861] Der in meinem Hause, Bromberg, Kornmarktstraße 6, gelegene Laden, welchen seit 15 Jahren der Kaufmann Robert Bohl inne hatte, ist mit angrenzender Wohnung, großen Kellerräumen und ausgedehnter Kellerei per 1. Oktober cr. zu vermieten. Ladeneinrichtung gehört zum Laden.
H. Schmidtke jun., Bromberg.

Am. Pferdezahnmais, gelb. Senf, Widen, Sommerroggen, Lupinen, Rundel-Samen, Mähren-Samen, Zwiebel-Samen offerirt Alexander Loerke.
Neue französische Luzerne
garantirt seidefrei und mindest. 90 Prg. Reifezeit, offerirt und versendet pro Str. 55 Mk.
Alexander Loerke.

Dillgurken
mit einer prächtigen Weinsäure in Verbindung von ca. 9 Schod. inf. empfiehlt [2647] **C. Hey, Esnu.**
Verloren, Gefunden.
Gefunden sind am 24. d. Mts. verschiedene neue Goldfäden in Rästchen, die wahrscheinlich von einem Diebstahl herühren. Eigenthümer können sich melden.
Schönsee, den 27. April 1896. Die Polizei-Verwaltung. 2564] Dous.

Victoria-Hôtel, Thorn.
Behagliches und ruhiges Haus 1. Ranges. Vorzügliche Küche, solide Preise, aufmerksame Bedienung. Für Väder-Besuchende Parterre-Zimmer. [840]
Geldverkehr.
[972] **Kant. u. Carl. a. B. Distr. d. Dir. Anulle, Charlottenb., Müdd.**

12000 Mark
geg. hypothet. Sicherheit zu 5% gel. Meld. briefl. mit Aufschrift Nr. 2395 an den Gesell. erbeten.

9000 Mark
Hypothek, 5 Prozent verzinslich, hint. 57000 Mark Baugeld gel. Landwirthschaftliche Taxe ist Mk. 87500. Meldungen brieflich mit Aufschrift Nr. 2342 an den Ges. erbeten.

Zur Ausbeute
eines neu ermittelten ausgedehnten Torflagers in Gegend von Brennmaterial mangelt, sucht der Besitzer **einen Theilhaber** mit ca. 6-7000 Mark Kapital, welches zur zweiten Stelle hypothetisch gesichert werden kann. Meldungen werden brieflich mit Aufschrift Nr. 2659 durch den Geselligen erbeten.

Heirathen.
[2669] Für alt. Dame v. Ausb., 54000 Mk. v. f. Part. v. obel. u. n. Königsberg Br. I. Altk. 5. R. W.
Jung. Kaufm., im Gastwirthschafts-gewerbe thät., ev., 9000 Mk. Verm., 27 Jahre alt, sucht, um f. selbstst. zu machen, d. Bekanntschaft Jung. Dame beh. Verheir. Wittve ohne Anhang resp. Einheirathung nicht ausgechl. Meld. m. Photographie und Angabe der Vermögensverhältnisse unter Nr. 2638 an den Geselligen erbeten.

Heirath!
Fabrikant, evang., 32 Jahr, von angenehmen Neußern, Besitzer eines gutgehenden Geschäfts, 14000 Mk. Vermögen, sucht die Bekanntschaft einer Dame im Alter von 20-28 Jahren mit annäherndem Vermögen zu machen. Wirtschaftliche Damen von ehrenhaftem Charakter, angenehmen Neußern, welche auf dieses ernstgemeinte Gesuch eingehen wollen, werden gebeten, Briefe m. Photographie unter Nr. 2603 an den Geselligen einzusenden. Strengste Discretion Ehrensache. Photograph. zurück.
Wohnungen.
[9425] Ein gangbares gut geleg. Photographisches Atelier ist v. l. Ottb. a. verm. Off. bald erb. Wwe. Fr. v. Kobielsta, Thorn.

Bischofswerder. Ein Geschäftslokal
nebst Wohnung am Markt, zu jedem Geschäft passend, (Kolou-Waaren ausgehoben) sofort zu verpachten. Bisher wurde ein flott gehendes Kurz- und Woll-Waaren-Geschäft betrieben. Eig. sich zum Getreide-Geschäft, große Speicher vorhanden. [200] **C. F. it an.**
Zoppot. Villa
dicht bei Zoppot gelegen, sofort zu vermieten. 1895 erbaut, bestehend aus 2 Wohnungen je 4 Zimmer und Küche mit Wasserleitung und Klosets. Vorderfront an der Chaussee Danzig-Zoppot. Prachtvoller Ausblick nach der See von den Balkons. Hinterer Ausblick nach Wald, in 5 Minut. erreichbar. Zoppot 1 1/2 km, Döb. 2 km entfernt. Emil Dettling, Zoppot-Schmiedau 7. [2623]
Schnakenburg.
[2558] Meine in Schnakenburg bei Schiewenhorst Danziger Hehrung gelegene Wohnung mit Garten und ca. 1 Hektar Land, ist vom 1. Mai zu vermieten. Dasselbe ist sehr geeignet für e. Gärtner, der eine selbständige Gärtnerei anlegen will. Viel Gärten in der Umgegend vorhanden, m. d. Beschäftigung und Umsatz vollauf. Boelcke, Bohnsaderweide.
Bromberg. Eine Bäckerei
ist von Jogleich zu vermieten. Preise, Bromberg Brunsenstrasse 21 b.
Inowrazlaw. Für Brauerei, Bierverlag etc.
ist in Inowrazlaw eine große Kellerei in bester Lage, Hauptstraße, worin seit Jahren Bierverlag betrieben, andern. zu verm. Wgh. Ausb. bel. 1840] **H. Stolb, Inowrazlaw.**
In Gnesen ist ein Laden
m. Wohnung u. Keller, für jede Branche passend, in der Hauptstraße, nahe am Markt, von sofort zu vermieten. [2075] **S. Einzelmann, Gnesen.**
Berlin.
[2683] Besucher d. Ausstell. find. **gut. Logis.** Pens. Breuners, kam. Berlin, Wilhelmstr. 114, I. finden unt. strengster Discret. Hebeu. Aufn. b. Fr. Hebam. Daus, Bromberg, Wilhelmstr. 60.
Damen finden freig. Discret. Aufn. im Hause. Hebamme **Kühl, Berlin, Sidingenstraße Nr. 3.** [1300]
Pension.
Ostseebad Neukuhren. Pension Schieritz
Inb. Fr. M. Kalinowski, erbetet Meldungen bis 15. Mai Königsberg i. Pr., Kobekstraße Nr. 9. [2681]
Vereine.
Berein f. nat. Lebensweise.
[2667] Donnerstag, den 30. April, Versammlung im Wiener Café.
Bürger-Ressource. Mai-Ansflug
Sonntag, den 3. Mai cr., nach dem Rehkrug. Anreten 5 1/2 Uhr früh im Schützenhause, Abmarsch 6 Uhr, wozu ergebnis einladet. [2666] **Der Vorstand. Fritsch.**
Vergnügungen.
Danziger Stadt-Theater.
Donnerstag. **Frau Venus.**
[2586] Eben erschienen
Sommer-Fahrpläne
von **König's Kursbuch**
Österreichs Kursbuch. Preis à 50 Pfg., gegen Einfindung von 60 Pfg. franco per Post.
Reich's Kursbuch. Preis Mk. 2.-, gegen Einfindung von Mk. 2.30 franco per Post.
Arnold Kriedte, Buch-, Kunst- u. Bavier-Handlung, Graudenz.
[2640] **B. Z. 40** ist am 17. April abgehandt. **E.**
Heute 4 Blätter.

Der Arztstand und Ehrengerichte.

Ein Gesetzentwurf betr. die ärztlichen Ehrengerichte, das Umlagerecht und die Kassen der Ärztekammern, die den Bestimmungen über die Ehrengerichte in der deutschen Rechtsanwaltsordnung genau nachgebildet sind, ist jetzt zunächst den preussischen Ärztekammern zur Gutachten-Aussprache vorgelegt worden.

Die deutsche Gewerbeordnung und die Versicherungs-Gesetzgebung und die Ueberfüllung des Standes haben ohne Zweifel ungünstig auf den Arztstand eingewirkt.

Von Jahr zu Jahr ist das Verlangen nach einer deutschen Ärzte-Ordnung — entsprechend der Rechtsanwalts-Ordnung — laut geworden, und in diesem Verlangen ist die Errichtung ärztlicher Standesgerichte einbezogen.

Die einzige Strafe für unwürdiges Verhalten besteht bis jetzt darin, daß Ärzte, welche die „Standesehre“ verlegt haben, das Wahlrecht für die Ärztekammern abgesprochen wird.

Bekämpft wird von ärztlicher Seite und mit Recht, die Absicht, die Ehrengerichte mit juristischen Mitgliedern zu beladen. Was das Ansehen des Standes durch die Ehrengerichte gewinnt, würde es durch die Bevormundung durch die Juristen wieder verlieren.

Aus der Provinz.

Graudenz, den 29. April.

Der Minister hat die königlichen Eisenbahn-Direktionen ermächtigt, den unentgeltlichen Anhang von Bekanntschaften der übrigen Eisenbahnen und Verkehrsanstalten zu gestatten, soweit diese Bekanntmachung für den Verwaltungsbezirk der Direktion von Interesse ist.

Von dem Fußartillerie-Regiment Nr. 2 wird vom 4. bis 13., 15., 19., 20. und 21. Mai auf dem Schießplatz Gruppe scharf geschossen werden.

Der Kreis-Thierarzt Jacobi zu Dobornik ist in die Kreis-Thierarztstelle des Kreises Pleschen versetzt.

Der bei der Regierung in Gumbinnen beschäftigte Regierungs-Baumeister Strümpker ist dem Polizeipräsidenten zu Berlin überwiesen.

Dem Regierungs-Baumeister Müller in Kolbergmünde ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Staatsdienste ertheilt worden.

Der Regierungs-Assessor Dr. jur. v. Campe aus Danzig ist dem Landrath des Kreises Fallingb. zur Hilfsleistung zugetheilt.

Die Katasterlandmesser Schäfer aus Bromberg, Seidel aus Danzig, Conrad aus Königsberg und Albat aus Marienwerder haben die für Katasterbeamte vorgeschriebene Prüfung in Posen bestanden.

Dem pensionirten Lehrer Klamech in Rosengarth ist der Adler der Inhaber des Hausordens von Hohenzollern verliehen.

Dem emeritirten Lehrer Mecker zu Wuffeten, im Kreise Schlawe, ist der Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

Für Herrn David Israelowicz in Graudenz ist auf einen Dampfbrenner für Gas- und Spiritusglühlicht mit doppelter Luftzuführung und Sicherheitsvorrichtung in einer Vertiefung des Brennerkopfes ein Gebrauchsmuster eingetragen.

Herrn J. Schulz in Dirschau ist auf einen Scheibenradantrieb für Häckselmaschinen ein Reichspatent ertheilt worden.

Ein Schüler des Gymnasiums brachte, wie schon erwähnt, dem Bischof Dr. Medner einen Fadelzug. Voran schritt die Schülerkavalle, welche auch vor dem Pfarrhause, wo der Herr Bischof Wohnung genommen hat, ihre Weisen erschallen ließ.

Thorn, 28. April. Ein hiesiger Unternehmer hatte einen Bau auswärts auszuführen und schickte hierzu einige Gefellen und Lehrlinge zur Arbeit aus.

Thorn, 28. April. Gestern trafen die Herren Geheimrath Schneider aus dem Kultusministerium und Regierungsrath Triefel hier ein und wohnten in Begleitung des Herrn Kreischulinspektors Richter dem Unterricht in der höheren Mädchenschule und der Bürgermädchenschule bei.

Aus dem Kreise Briesen, 28. April. Auf die Nachricht von dem Fund einer heidnischen Begräbnisstätte auf dem Felde des Besitzers Rozwadowski in Bivinitz begaben sich am Sonnabend mehrere Herren vom Thorer Museum dorthin und fanden in unmittelbarer Nähe des ersten Grabes noch je eins zur rechten und linken Seite, in denen je etwa 16 größere, verschieden geformte Leinen und mehrere kleinere Gefäße fanden.

Marienburg, 28. April. Unter dem dringenden Verdachte der Draufstiftung ist vom Amtsvorsteher der Eigentümer und Arbeiter Griebe aus Unterschäferi verhaftet worden.

Neue, 28. April. Unsere Schützengilde wird in diesem Sommer zugleich mit dem Schützenfest das Fest ihres 50 jährigen Bestehens feiern.

Die Oche, 28. April. Bei der diesjährigen Holzflöße auf dem Schwarzwasser werden von der Firma Schulz-Graudenz zum ersten Male an Stelle der bisherigen Flößenalgen sogenannte Schläpplerauben zum Verbinden des Bauholzes verjudungsweise verwendet.

Buchel, 28. April. Der Regierungspräsident hat seine Genehmigung dazu ertheilt, daß die Stadt Buchel aus dem Verbande der Kreis-Krankenversicherung ausscheidet und am 15. Mai eine eigene Orts-Krankenkasse für den künftigen Bezirk bildet.

Dirschau, 28. April. Unser Bürgerverein beschloß in seiner gestrigen Versammlung, an den Magistrat eine Eingabe um Verlegung derjenigen Dirschauer Viehmärkte zu richten, welche mit den Christburger Viehmärkten zusammenfallen.

Osterober, 28. April. Am 15. April ist in Gzierspizien ein toller Hund getödtet worden. Es ist deshalb über die Ortsgasten Gzierspizien, Osterober nebst Abbanden, Buchwalde, Nörten, Thyrnau und Arnau die Hundsteuer verhängt.

zum Erbschaftsgeld gestellt hatte, plötzlich geisteskrank geworden. Die Vorbereitungen zur Aufstellung des Kriegerdenkmals haben ihren Anfang genommen.

Neidenburg, 28. April. Da in den meisten Städten die Biersteuer eingeführt ist und das Bier nur in geringen Fässern verhandelt werden darf, hat sich die Nothwendigkeit herausgestellt, das hiesige städtische Amt für Fassadung zu erweitern.

Liebstadt, 28. April. Bei dem Zwangsvergleich, der in der Konkursache des verstorbenen Gutsbesizers Kemper in Jassen kürzlich eingeleitet war, wurde einem hiesigen Gewerbetreibenden, der eine Forderung von etwa 1000 Mark angemeldet hatte, eröffnet, daß zur Befriedigung der Gläubiger eine „Masse“ von 433,43 Mark zur Vertheilung gelangen werde.

Rössel, 28. April. Bei den Fundamentierungsarbeiten zum Krieger-Denkmal fand man in einer Tiefe von zwei Metern zwei Särge und Theile menschlicher Skelette.

Varenstein, 28. April. Mit Genehmigung der Regierung ist bei der hiesigen Volksschule II vom 1. Mai d. J. ab der Vormittagunterricht eingeführt, so daß die tägliche Unterrichtszeit von 7—12 dauert.

Bromberg, 28. April. Der Steuerinspektor Hauptmann a. d. Kaiser ist gestern früh, an seinem 76. Geburtstag, gestorben.

Bromberg, 28. April. Der Seminarhilfslehrer Menner ist zum ordentlichen Seminarlehrer befördert und an das Schullehrerseminar zu Hannover versetzt worden.

Von der Bromberg-Platower Kreisgrenze, 27. April. Die Hengsthaltungsgenossenschaft Schanzendorf hielt gestern eine Generalversammlung ab, in der über die Geschäftsabrechnung, sowie über die Betriebsmittel der Genossenschaft Beschluß gefaßt wurde.

Schulitz, 27. April. Der Lehrerverein Jordan-Schulitz hat in einer am Sonnabend in Brahnau abgehaltenen Versammlung die Theilung des Vereins in zwei selbstständige Vereine Schulitz und Jordan beschlossen.

Rosen, 27. April. Der Erzbischof hat diesen Sonntag ungefähr 30 000 Andächtigen aus Stadt, Umgegend und Provinz gemäß dem ihm vom Papste ertheilten Auftrage den Segen gesendet.

Stolz, 27. April. Der Landwirthschaftliche Beamten-Verein für Pinterpommern hielt gestern nach Genehmigung seiner Statuten durch die Regierung zu Köslin eine außerordentliche Hauptversammlung ab.

Bublitz, 28. April. Gestern feierte Herr Superintendent Herwig sein 25jähriges Jubiläum als Superintendent und Kreischulinspektor.

Stettin, 28. April. Auf dem Kasernenhof des Königs-Regiments wird ein Denkmal für die in den Feldzügen 1866 und 1870/71 Gefallenen des Regiments errichtet.

Bekanntmachung der Kreis-Sparkasse Grandenz.

Im Gemäßheit des § 15 al. 2 des revidirten Statuts vom 16. Oktober 1878 werden die Ergebnisse der Verwaltung der Kreis-Sparkasse Grandenz für das Jahr 1895 hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht

A. Einnahme.

Table with 2 columns: Description of income items and their amounts in M. and Pf.

B. Ausgabe.

Table with 2 columns: Description of expenditure items and their amounts in M. and Pf.

Summary table showing total income (Einnahme) and total expenditure (Ausgabe) for 1895.

Der Kassenbestand ist nachgewiesen:

Table showing the cash balance (Kassenbestand) at the end of 1894 and 1895, including various assets like Grundbuchforderungen.

Table showing the reserve fund (Reservefonds) balance at the end of 1894 and 1895, including interest and other income.

Bilanz.

Table showing the active side (Activa) of the balance sheet, including cash, receivables, and other assets.

Table showing the passive side (Passiva) of the balance sheet, including liabilities and the reserve fund.

Die Kreis-Sparkasse mit ihrem jetzigen Reservefonds von 355 523 Mark 33 Pfg.

Recht unter Garantie des Grandenzer Kreises und empfehlen wir die fernere Benutzung derselben. Die Verzinsung der eingelegten Kapitalien erfolgt vom ersten Tage des auf den Tag der Einzahlung folgenden Monats.

Die neuen Einlagen, und zwar von 50 Pf. an bis zu den höchsten Beträgen, können täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, Vormittags von 9-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr im Kassenlokal, Gerichtsstraße Nr. 1, gegen eine von einem der Kassenbeamten zu ertheilende Interims-Quittung einbezahlt werden.

Die Nachweisung über den Stand eines jeden Einlage-Contos am 31. Dezember 1895 mit Hinzufügung der erparten und zum Einlage-Kapital geschlagenen Zinsen für 1895 wird hier beigefügt.

Das Kuratorium der Grandenzer Kreis-Sparkasse.

Pohlmann, E. v. Bieler, Reichel, Schubert, Duwe, Grandenz, Lindenau, Tursnis, Grandenz, Dorf Rehden.

Nachweisung

der Grandenzer Kreis-Sparkasse über den Stand jeder einzelnen Einlage am 31. Dezember 1895 mit Hinzurechnung der erparten und zum Kapital geschlagenen Zinsen.

Large table with multiple columns showing the status of individual deposits (Einlagen) as of December 31, 1895, including principal amounts and interest.

Table with multiple columns containing numerical data, organized in a grid-like structure. The columns are labeled with 'Nr. des Spar-tafelbuchs' and 'Betrag'. The data is arranged in rows, with some rows starting with a 'Nr.' value (e.g., 13386, 13401, 13500, 13601, 13701, 13800, 13900). The numbers in the 'Betrag' columns range from 0 to 1000, often with decimal points. The table appears to be a ledger or account book.

Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag		Nr. des Sparscheinhefts		Betrag													
19397	1148 64	19726	9 35	20056	109 52	20351	217 02	20661	148 21	20922	58 56	21175	35 41	21446	164 23	21719	215 23	21977	1000	22248	801 55	22489	130 35	22682	4388 77	19398	1135 98	19727	245 88	20057	3860 10	20352	166 20	20662	147 06	20923	661 38	21176	37 78	21447	85 11	21720	739 25	21978	586 80	22249	115 52	22490	130 35	22683	4388 77
19399	918 37	19728	27 34	20058	1021 85	20353	1419 18	20663	3249 13	20924	28 950	21177	1295 12	21448	66 08	21721	21 269	21979	78 79	22250	284 99	22491	43 27	22684	416 44	19400	928 37	19729	669 25	20059	1021 85	20354	1419 18	20664	3249 13	20925	28 950	21178	1295 12	21449	66 08	21722	21 269	21980	78 79	22251	284 99	22492	43 27	22685	416 44
19401	18 34	19730	84 108	20060	460 14	20355	58 12	20665	333 51	20926	504 69	21179	80 81	21450	116 65	21723	105 98	21981	80 80	22252	32 83	22493	53 73	22686	416 44	19402	174 07	19731	108 67	20061	63 58	20356	58 12	20666	333 51	20927	504 69	21180	80 81	21451	116 65	21724	105 98	21982	80 80	22253	32 83	22494	53 73	22687	416 44
19403	24 97	19732	86 46	20062	935 08	20357	61 59	20667	964 71	20928	32 44	21181	66 66	21452	105 98	21725	29 29	21983	83 36	22254	967 96	22495	87 93	22688	162 05	19404	174 07	19733	108 67	20063	935 08	20358	61 59	20668	964 71	20929	32 44	21182	66 66	21726	29 29	21984	83 36	22255	967 96	22496	87 93	22689	162 05		
19405	10 24	19734	86 46	20064	935 08	20359	61 59	20669	964 71	20930	32 44	21183	66 66	21453	105 98	21727	29 29	21985	83 36	22256	967 96	22497	87 93	22690	162 05	19406	174 07	19735	108 67	20065	935 08	20360	61 59	20670	964 71	20931	32 44	21184	66 66	21728	29 29	21986	83 36	22257	967 96	22498	87 93	22691	162 05		
19407	10 24	19736	86 46	20066	935 08	20361	61 59	20671	964 71	20932	32 44	21185	66 66	21454	105 98	21729	29 29	21987	83 36	22258	967 96	22499	87 93	22692	162 05	19408	174 07	19737	108 67	20067	935 08	20362	61 59	20672	964 71	20933	32 44	21186	66 66	21730	29 29	21988	83 36	22259	967 96	22500	87 93	22693	162 05		
19409	20 18	19738	86 46	20068	935 08	20363	61 59	20673	964 71	20934	32 44	21187	66 66	21455	105 98	21731	29 29	21989	83 36	22260	967 96	22501	87 93	22694	162 05	19410	174 07	19739	108 67	20069	935 08	20364	61 59	20674	964 71	20935	32 44	21188	66 66	21732	29 29	21989	83 36	22261	967 96	22502	87 93	22695	162 05		
19411	20 18	19740	86 46	20070	935 08	20365	61 59	20675	964 71	20936	32 44	21189	66 66	21456	105 98	21733	29 29	21990	83 36	22262	967 96	22503	87 93	22696	162 05	19412	174 07	19741	108 67	20071	935 08	20366	61 59	20676	964 71	20937	32 44	21190	66 66	21734	29 29	21991	83 36	22263	967 96	22504	87 93	22697	162 05		
19413	20 18	19742	86 46	20072	935 08	20367	61 59	20677	964 71	20938	32 44	21191	66 66	21457	105 98	21735	29 29	21992	83 36	22264	967 96	22505	87 93	22698	162 05	19414	174 07	19743	108 67	20073	935 08	20368	61 59	20678	964 71	20939	32 44	21192	66 66	21736	29 29	21993	83 36	22265	967 96	22506	87 93	22699	162 05		
19415	20 18	19744	86 46	20074	935 08	20369	61 59	20679	964 71	20940	32 44	21193	66 66	21458	105 98	21737	29 29	21994	83 36	22266	967 96	22507	87 93	22700	162 05	19416	174 07	19745	108 67	20075	935 08	20370	61 59	20680	964 71	20941	32 44	21194	66 66	21738	29 29	21995	83 36	22267	967 96	22508	87 93	22701	162 05		
19417	20 18	19746	86 46	20076	935 08	20371	61 59	20681	964 71	20942	32 44	21195	66 66	21459	105 98	21739	29 29	21996	83 36	22268	967 96	22509	87 93	22702	162 05	19418	174 07	19747	108 67	20077	935 08	20372	61 59	20682	964 71	20943	32 44	21196	66 66	21740	29 29	21997	83 36	22269	967 96	22510	87 93	22703	162 05		
19419	20 18	19748	86 46	20078	935 08	20373	61 59	20683	964 71	20944	32 44	21197	66 66	21460	105 98	21741	29 29	21998	83 36	22270	967 96	22511	87 93	22704	162 05	19420	174 07	19749	108 67	20079	935 08	20374	61 59	20684	964 71	20945	32 44	21198	66 66	21742	29 29	21999	83 36	22271	967 96	22512	87 93	22705	162 05		
19421	20 18	19750	86 46	20080	935 08	20375	61 59	20685	964 71	20946	32 44	21199	66 66	21461	105 98	21743	29 29	22000	83 36	22272	967 96	22513	87 93	22706	162 05	19422	174 07	19751	108 67	20081	935 08	20376	61 59	20686	964 71	20947	32 44	21200	66 66	21744	29 29	22001	83 36	22273	967 96	22514	87 93	22707	162 05		
19423	20 18	19752	86 46	20082	935 08	20377	61 59	20687	964 71	20948	32 44	21201	66 66	21462	105 98	21745	29 29	22002	83 36	22274	967 96	22515	87 93	22708	162 05	19424	174 07	19753	108 67	20083	935 08	20378	61 59	20688	964 71	20949	32 44	21202	66 66	21746	29 29	22003	83 36	22275	967 96	22516	87 93	22709	162 05		
19425	20 18	19754	86 46	20084	935 08	20379	61 59	20689	964 71	20950	32 44	21203	66 66	21463	105 98	21747	29 29	22004	83 36	22276	967 96	22517	87 93	22710	162 05	19426	174 07	19755	108 67	20085	935 08	20380	61 59	20690	964 71	20951	32 44	21204	66 66	21748	29 29	22005	83 36	22277	967 96	22518	87 93	22711	162 05		
19427	20 18	19756	86 46	20086	935 08	20381	61 59	20691	964 71	20952	32 44	21205	66 66	21464	105 98	21749	29 29	22006	83 36	22278	967 96	22519	87 93	22712	162 05	19428	174 07	19757	108 67	20087	935 08	20382	61 59	20692	964 71	20953	32 44	21206	66 66	21750	29 29	22007	83 36	22279	967 96	22520	87 93	22713	162 05		
19429	20 18	19758	86 46	20088	935 08	20383	61 59	20693	964 71	20954	32 44	21207	66 66	21465	105 98	21751	29 29	22008	83 36	22280	967 96	22521	87 93	22714	162 05	19430	174 07	19759	108 67	20089	935 08	20384	61 59	20694	964 71	20955	32 44	21208	66 66	21752	29 29	22009	83 36	22281	967 96	22522	87 93	22715	162 05		
19431	20 18	19760	86 46	20090	935 08	20385	61 59	20695	964 71	20956	32 44	21209	66 66	21466	105 98	21753	29 29	22010	83 36	22282	967 96	22523	87 93	22716	162 05	19432	174 07	19761	108 67	20091	935 08	20386	61 59	20696	964 71	20957	32 44	21210	66 66	21754	29 29	22011	83 36	22283	967 96	22524	87 93	22717	162 05		
19433	20 18	19762	86 46	20092	935 08	20387	61 59	20697	964 71	20958	32 44	21211	66 66	21467	105 98	21755	29 29	22012	83 36	22284	967 96	22525	87 93	22718	162 05	19434	174 07	19763	108 67	20093	935 08	20388	61 59	20698	964 71	20959	32 44	21212	66 66	21756	29 29	22013	83 36	22285	967 96	22526	87 93	22719	162 05		
19435	20 18	19764	86 46	20094	935 08	20389	61 59	20699	964 71	20960	32 44	21213	66 66	21468	105 98	21757	29 29	22014	83 36	22286	967 96	22527	87 93	22720	162 05	19436	174 07	19765	108 67	20095	935 08	20390	61 59	20700	964 71	20961	32 44	21214	66 66	21758	29 29	22015	83 36	22287	967 96	22528	87 93	22721	162 05		
19437	20 18	19766	86 46	20096	935 08	20391	61 59	20701	964 71	20962	32 44	21215	66 66	21469	105 98	21759	29 29	22016	83 36	22288	967 96	22529	87 93	22722	162 05	19438	174 07	19767	108 67	20097	935 08	20392	61 59	20702	964 71	20963	32 44	21216	66 66	21760	29 29	22017	83 36	22289	967 96	22530	87 93	22723	162 05		
19439	20 18	19768	86 46	20098	935 08	20393	61 59	20703	964 71	20964	32 44	21217	66 66	21470	105 98	21761	29 29	22018	83 36	22290	967 96	22531	87 93	22724	162 05	19440	174 07	19769	108 67	20099	935 08	20394	61 59	20704	964 71	20965	32 44	21218	66 66	21762	29 29	22019	83 36	22291	967 96	22532	87 93	22725	162 05		
19441	20 18	19770	86 46	20100	935 08	20395	61 59	20705	964 71	20966	32 44	21219	66 66	21471	105 98	21763	29 29	22020	83 36	22292	967 96	22533	87 93	22726	162 05	19442	174 07	19771	108 67	20101	935 08	20396	61 59	20706	964 71	20967	32 44	21220	66 66	21764	29 29	22021	83 36	22293	967 96	22534	87 93	22727	162 05		
19443	20 18	19772	86 46	20102	935 08	20397	61 59	20707	964 71	20968	32 44	21221	66 66																																						

Table with multiple columns containing numbers and headers such as 'Betrag' and 'Nr. Sp.'. The table is organized into a grid with rows and columns, likely representing a ledger or account book.

Grandenz, Donnerstag]

Vertical text on the far left edge, possibly a page number or date indicator.

Main table with multiple columns containing numerical data, organized in a grid-like structure with various sub-headers.

10. Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 28. April 1896, Donnerstags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt. (Ohne Gewähr.)

Table of lottery numbers and prizes for the 4th class, including winning numbers like 32 104 927 371 512 40 and prizes such as 1219 54 56 331 58 747.

Table of lottery numbers and prizes for the 4th class, including winning numbers like 366 10 114010 185 513 618 45 and prizes such as 50 93 115077 395 520 38 773.

Advertisement for 'Grundstücks- und Geschäfts-Verkäufe' (Real Estate and Business Sales) and 'Buchbinderei und Buchdruckerei' (Bookbinding and Printing).

Advertisement for 'Ein feines Grundstück' (A fine piece of land) and 'Mein Freischnitzgut' (My carving goods).

Advertisement for 'Gutskäufe' (Land purchases) and 'Ein Gut' (A farm).

10. Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 28. April 1896, Donnerstags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt. (Ohne Gewähr.)

Table of lottery numbers and prizes for the 4th class, including winning numbers like 7 98 191 294 11500 300 6 85 576 918 39.

Advertisement for 'Ein Grundstück' (A piece of land) and 'Mein Hotel' (My hotel).

Advertisement for 'Ein Grundstück' (A piece of land) and 'Mein Hotel' (My hotel).

Advertisement for 'Wonsin' (Wonsin) and 'Schuldr. Rttg. Wp.' (Debt relief).

Advertisement for 'Wonsin' (Wonsin) and 'Schuldr. Rttg. Wp.' (Debt relief).

Advertisement for 'Kartoffeln' (Potatoes) and 'Frühe Rosen-, Blaue Niesenz-, Seede-Kartoffeln' (Early roses, blue niesz, seed potatoes).

Advertisement for '50 Ztr. Runkelrutt' (50 centners of rutabaga) and 'J. H. Moses' (J. H. Moses).

Advertisement for 'Ein Grundstück' (A piece of land) and 'Mein Hotel' (My hotel).

Advertisement for 'Ein Grundstück' (A piece of land) and 'Mein Hotel' (My hotel).

Advertisement for 'Ein Grundstück' (A piece of land) and 'Mein Hotel' (My hotel).